

Vorsitzende:

Sabine Bächle-Scholz MdL

Kreisgeschäftsstelle

Odenwaldstraße 5

64521 Groß-Gerau

Tel. 06152-932510

Fax 06152-932593

birgit.raschel@gross-gerau.cdu.de

28. Februar 2013

Zum „Tag des freien Sonntags“ am 3. März: CDA im Kreis Groß-Gerau fordert weniger Sonntagsarbeit

Die Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA) im Kreis Groß-Gerau kritisiert anlässlich des „Tags des freien Sonntags“ am 3. März die zunehmende Wochenendarbeit in Deutschland. „Für immer mehr Beschäftigte wird der Sonntag zum Werktag. Diesen Trend müssen wir stoppen“, meint die Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Sabine Bächle-Scholz. Der CDU-Sozialflügel unterstützt deshalb den Aktionstag von Kirchen und Gewerkschaften.

Laut Statistischem Bundesamt haben 14,5 Prozent der Erwerbstätigen 2011 regelmäßig sonntags gearbeitet. 1992 waren es noch 10 Prozent. „Sonntagsarbeit darf nicht von der Ausnahme zur Regel werden. Der Tag muss für Familie, Erholung und Besinnung reserviert bleiben“, findet Bächle-Scholz. Die CDA plädiert dafür, den Schutz des Sonntags in der Arbeitszeitrichtlinie der Europäischen Union zu verankern. „Der arbeitsfreie Sonntag gehört schließlich zu unserer christlichen Kultur“, so Bächle-Scholz.

Sie verweist darauf, dass immer mehr Menschen über Druck und Stress im Job klagen. Der Sonntag schaffe Raum für Ausgleich. „Wer den Beschäftigten ihren Ruhetag nimmt, gefährdet ihre körperliche und seelische Gesundheit.“ Kritisch sieht Bächle-Scholz auch die oft geforderte ständige Erreichbarkeit: „Am Wochenende muss man mal abschalten können: Und zwar auch das Handy.“

Hintergrund:

Der „Internationale Tag des freien Sonntags“ wird jedes Jahr am 3. März begangen. Ein Bündnis aus kirchlichen Verbänden und Gewerkschaften erinnert so an den 3. März des Jahres 321: Damals erklärte Kaiser Konstantin den Sonntag im Römischen Reich zum Ruhetag. In diesem Jahr fällt der 3. März auf einen Sonntag: Die Gottesdienste stehen dann vielerorts im Zeichen des Sonntagsschutzes. Der Aktionstag wird unter anderem getragen von der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) und der Dienstleistungsgewerkschaft ver.di. Weitere Informationen stehen im Internet unter der Adresse www.allianz-fuer-den-freien-sonntag.de.

Die Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft ist der Sozialflügel der CDU und wird oft auch „CDU-Sozialausschüsse“ genannt. Die Mitglieder der Vereinigung kümmern sich vor allem um sozialpolitische Themen. Ein Porträt findet sich auf der Internetseite www.cda-bund.de.